

DIDAGMATA

FACHTAGUNG FÜR LEHRER DER ALTEN SPRACHEN

AN DER UNIVERSITÄT ERLANGEN-NÜRNBERG IN ZUSAMMENARBEIT MIT DEM BAYERISCHEN
STAATSMINISTERIUM FÜR UNTERRICHT UND KULTUS UND DER BEZIRKSFACHGRUPPE
ALTE SPRACHEN -MITTELFRAKEN- IM BAYERISCHEN PHILOLOGENVERBAND

FREITAG, DEN 10. FEBRUAR 2012

9 Uhr s.t.:

Begrüßung

9.15 Uhr:

Dr. Jens Börstinghaus, Erlangen, Lehrstuhl Neues Testament I
Sturm und Schiffbruch – Schicksal, Leid und Bewährung

10.20 Uhr:

Prof. Dr. Bernd Manuwald, Köln
Die Rede des Aristophanes in Platons Symposion

****Kaffeepause****

11.45 Uhr:

Dr. Rolf Kussl, München
Aktuelle Informationen zum Unterricht in den Alten Sprachen

15 Uhr s.t.:

Prof. Dr. Markus Schauer, Bamberg
Zur Romidee in Vergils Aeneis

16.15 Uhr:

Dr. Natalia Pedrique, Erlangen, Lehrstuhl Latein
Cristoforo Landinos Xandra – Gedichte B 44, B 45 und B 47:
Die Funktion der sapphischen Strophe

Tagungsort:

Philosophisches Seminargebäude, Erdgeschoß, Hörsaal C, Erlangen, Kochstraße 4
oder Hindenburgstraße (Eingang Antikensammlung).
Die Vorträge sind öffentlich, Gäste sind willkommen.